



# Jahresbericht Betagtenzentrum Linde Grosswangen



**Das Betagtenzentrum Linde für Seniorinnen und Senioren  
steht für Individualität, Innovation und Fachkompetenz**

# **Jahresbericht 2023**

## **Inhaltsverzeichnis**

|  |           |
|--|-----------|
| <b>1. Bericht der Ressortleiterin Soziales</b>               | <b>3</b>  |
| <b>2. Bericht der Zentrumsleitung</b>                        | <b>4</b>  |
| <b>3. Pflege und Betreuung</b>                               | <b>9</b>  |
| <b>4. Verpflegung</b>  | <b>11</b> |
| <b>5. Hauswirtschaft</b>                                     | <b>12</b> |
| <b>6. Technischer Dienst</b>                                 | <b>14</b> |
| <b>7. Organigramm</b>  | <b>17</b> |
| <b>8. Rückblick / Ausblick</b>                               | <b>18</b> |
| <b>9. Erfolgsrechnung</b>                                    | <b>20</b> |
| <b>10. Bilanz</b>  | <b>21</b> |
| <b>11. Bericht des Wirtschaftsprüfers zur Jahresrechnung</b> | <b>22</b> |
| <b>12. Erläuterungen zur Jahresrechnung</b>                  | <b>23</b> |

## 1. Bericht der Ressortleiterin Soziales

Jahresrückblick Betagtenzentrum Linde

Mit grosser Dankbarkeit blicke ich auf ein arbeits- und ereignisreiches Jahr 2023 zurück. Es war eine grosse Freude, als am 10. Mai 2023 der Spatenstich für den Erweiterungsbau des Betagtenzentrums Linde erfolgte. Eine grosse Freude, aber auch eine herausfordernde Zeit für die Zentrumsleiterin Jacqueline Meier und das ganze Team.

Provisorien, Lärm und Einschränkungen erschwerten den Alltag. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen für das grosse Verständnis, die Flexibilität und das Mittragen dieser Situation. In der Baukommission aber auch auf der strategischen Ebene des Gemeinderates, musste bei den Bauentscheidungen immer wieder die Balance zwischen dem Wünschbaren und dem Finanzierbaren gefunden werden. Es wurden aber nie Entscheidungen zu Ungunsten der Bewohnenden oder der Mitarbeitenden getroffen. Der Druck aus der finanziellen und wirtschaftlichen Situation ist nach wie vor sehr hoch. In dieser schwierigen Situation wurden Optimierungen im gesamten Betrieb durchgeführt.

Besonders erfreulich war das Ergebnis der Mitarbeiterbefragung. Die positive Stimmung wirkt sich auch auf das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner aus.

In Zeiten des Fachkräftemangels ist es nicht selbstverständlich, gute Fachkräfte mit hoher Fachkompetenz und entsprechend hoher Pflegequalität zu gewinnen.

Ich bedanke bei der Zentrumsleiterin, Jacqueline Meier, und dem gesamten Team für ihr grosses Engagement, um den Alltag der Bewohnerinnen und Bewohner auf die eine oder andere Weise zu verschönern.

Herzlichen Dank an die Bewohnerinnen und Bewohner und ihren Angehörigen für das Vertrauen, das sie dem ganzen Team des Betagtenzentrums Linden entgegenbringen.

Als Ressortleiterin Soziales freue ich mich auf den Sommer 2024, wenn der Erweiterungsbau bezugsbereit ist, und anschliessend das bestehende Gebäude saniert werden kann, so dass ab 2025 der Alltag im ganzen Betagtenzentrum Linde wieder einkehren kann, aber auch auf die weitere Zusammenarbeit mit dem ganzen Linden Team des Betagtenzentrums Linde.



## 2. Bericht der Zentrumsleitung

**«Lebensqualität im Alter ist unser Hauptfokus. Jeden Tag geben wir unser Bestes, damit die Bewohnerinnen und Bewohner ihre Zeit geniessen können und sich bei uns daheim fühlen».**

Wir wünschen uns, dass die Gemeinschaft im Betagtenzentrum Linde den Bewohnenden Halt und Sicherheit gibt. Wir orientieren uns an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnenden und versprechen ihnen eine individuelle und ressourcenorientierte Begegnung. Die Förderung und Erhaltung ihrer Selbständigkeit steht bei uns im Zentrum.

Wir, das Betagtenzentrum Linde, ist eine erfolgreiche, innovative und zukunftsgerichtete Institution in der Langzeitbranche. Mit viel Herzblut engagieren sich hier rund 89 Persönlichkeiten, um unseren vielfältigen Anspruchsgruppen Wertschätzung entgegenzubringen und die Erfüllung von individuellen Bedürfnissen zu ermöglichen. Rund 43 Seniorinnen und Senioren verbrachten 2023 im Betagtenzentrum Linde ihren Lebensabend. Nicht nur Sie, auch die Gäste aus der Cafeteria und die Mieter der Alterswohnungen Lindeareal sind bei uns zu jeder Zeit bestens aufgehoben

Zum Jahresbeginn 2023 begann die Geschäftsleitung des Betagtenzentrum Linde, angelehnt an die Strategie, Führungspersonen in die Weiterentwicklung des Betagtenzentrum Linde einzubeziehen. Denn nur, wo Führungskräfte die strategischen Ziele verstehen und damit das Warum der Richtungsgebung nachvollziehen, können nachhaltige, gemeinschaftliche Erfolge verzeichnet werden.

Ziel ist es, bis 2025 das Wohn- und Pflegemodell in allen Bereichen bis auf Ebene Mitarbeitende zu verankern. In allen Bereichen wurden die Prozesse erfolgreich gestartet.

Die fokussierte Verfolgung der Ziele von Jahr zu Jahr ist entscheidend, um den steigenden und komplexeren Erwartungen der verschiedenen Generationen der bestehenden Anspruchsgruppen gerecht zu werden.

Das Zukunftsbild beinhaltet die Entwicklung von spezialisierten Pflegeangeboten für Demenz, Palliativ Care, Gerontopsychiatrie und Tages- und Ferienangebote. Das Modell stellt den bisherigen Sozial- und Lebensraum der älteren Menschen nun noch viel gezielter ins Zentrum. Dabei werden Prozessüberprüfungen und allfällige Anpassungen von abzuleitenden Konsequenzen in Erwägung gezogen.

Der Aufbau und das Nutzen von Synergien zu Wissens- und Erfahrungstransfer soll wesentlich zur Leistungssteigerung und effizienter Ressourcennutzung führen. Die Integration neuer Technologien (ICT) unterstützt die Prozessautomatisierung und erleichtert die Arbeit.

Weiterhin wird viel Wert auf die Bildung und Entwicklung von Mitarbeitenden gelegt. Ebenso ist die Schaffung einer modernen, komfortablen Umgebung ein wichtiges Element. Selbstredend gehört auch das Thema Nachhaltigkeit in die Zukunftsbilder aller Bereiche des Betagtenzentrum Linde.

Wie überall, spüren auch wir den Fachkräftemangel, der sich nicht allein auf den Bereich Pflege und Betreuung beschränkt, sondern auch die Hotellerie betrifft. In der Restauration und im Verpflegungsservice ist es gelungen, die vakanten Stellen mit qualifizierten

Fachkräften zu besetzen; die Teams haben sich gut eingespielt. In der Pflege und Betreuung wird die Rekrutierung zunehmend schwieriger. Die Herausforderung liegt nicht allein darin, die Anforderungen an qualifizierte Fachkräfte zu erfüllen, sondern auch den Ansprüchen potenzieller Mitarbeitenden gerecht zu werden.

Um die Anforderungen als attraktive Arbeitgeberin wahrgenommen zu werden, benötigt es zukunftsorientierte Massnahmen. So wurden Funktions- und Aufgabenzulagen, Libero- und Samstagzulagen eingeführt. Lernende erhalten bezahlte Tage für J+S Jugendarbeit als Zusatzleistung.

Babyboomer werden pensioniert, geburtenschwache Jahrgänge folgen – der Fachkräftemangel beherrscht den Arbeitsmarkt. Andererseits wird der Pflegebedarf gemäss Obsan-Bericht stark zunehmen. Um der Situation zukunftsgerichtet entgegenzuwirken, hat das BZ Linde die Ausbildungsplätze in der Pflege und Betreuung (EBA, EFZ und HF) in den letzten Jahren stetig erweitert. Damit dies gelang, wurde die Bildungsstruktur strategisch neu ausgerichtet und an die zukünftigen Anforderungen angepasst.

Lernende in der Pflege bedeuten auch mehr Hände auf den Abteilungen. Auszubilden ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, die nur qualitativ erfolgen kann, wenn die Zeit dafür vorhanden ist. Lernende sind auf den Abteilungen im Einsatz, um am Nachmittag vermehrt Betreuungsleistungen erbringen zu können. So können die Lernenden, ihren Umgang in den Betreuungssequenzen mit Bewohnerinnen und Bewohnern festigen und nicht zuletzt profitieren die Bewohnenden von mehr Zuwendung.

### **Schwerpunkte 2023**

In den Geschäftsprozessen wurden folgende Schwerpunkte gelegt:

#### **Leistungserbringung**

- Führungswechsel Stationsleitung
- Erstellung Demenzkonzept
- Schulungen Steuergruppen mit Experten und Berufsbildnerinnen
- Erhaltung/Förderung individuelle Lebensqualität
- Teamfindung: Leitungsteam und Ressortbereiche
- Interne Schulungen der Arbeitsgruppen mit Experten: Hygiene, Gerontologie / Palliativ Care, Kinaesthetics, Pflege-Inkontinenzprodukte, Wickel- und Aromatherapie, Berufsbildner
- Interne Schulungen und externe Fort- u. Weiterbildungen für Mitarbeitende
- Mitarbeit im Palliativ Care-Netzwerk Oberer Sempachersee

#### **Tätigkeiten in den anderen Geschäftsprozessen**

- Interne Kontrollsysteme
- Kaderklausur und Kaderworkshop
- Start Bauprojekt Erweiterung Betagtenzentrum Linde
- Budgetcontrolling – Kennzahlen – Erfolgskenngrössen
- Durchführung Mitarbeiterbefragung
- Überarbeitung QMS Prozesse und Dokumente – Durchführung internes QMS Audit
- Kompetenzerweiterung Mitarbeitende: Schulungen im Bereich Sicherheits- und Evaluationsschulungen
- Einführung und Schulung neue Wohnerrufanlage und Telefonie
- Aufsichtsbesuch DISG
- Überprüfung der Pflegeleistungen durch CURAtime

## **Bewohnende**

Die Fluktuation bei den Bewohnenden fiel im letzten Jahr deutlich tiefer aus. Trotzdem erfolgt der Eintritt ins Pflegeheim tendenziell altersmässig später, mit höherem Pflege- und Betreuungsbedarf insbesondere auch mit herausfordernden Betreuungssituationen und demenziellen Entwicklungen und in einer grösseren Komplexität (Angehörigenarbeit, interdisziplinäre Zusammenarbeit etc.). Dies führt dazu, dass der Pflegeaufwand in den Heimen steigt und die damit verbundenen Kosten der Restfinanzierung höher werden.

Die Auslastung des Betagtenzentrum Linde betrug rund 81% und sank gegenüber dem Vorjahr (86%) aufgrund des Baustartes Erweiterung BZ Linde. Der Anteil der Bewohnenden aus Grosswangen betrug rund 40%, die übrigen 60% verteilten sich auf Bewohnende aus 14 verschiedenen Gemeinden.

Das BZ Linde ist weiter ein attraktiver Aufenthaltsort für wenige Wochen. Beliebt sind auch sogenannte Entlastungsaufenthalte. Das Angebot eines Tagesplatzes wurde von externen Gästen 2023 gerne genutzt.

An der Leitungsteamsitzung vom 24. Oktober 2023 wurden die Kaderpersonen über die durchgeführte Risikobeurteilung informiert. Aufbauend im Rahmen des Risikomanagements wurden die Geschäftsprozesse nach möglichen Risiken überprüft und die Risikopositionen bestimmt. Dies erfolgte durch eine systematische Analyse im IKS-Tool, wonach die Positionen gemeinsam analysiert wurden. Letztlich wurden die risikobehafteten Geschäftsprozesse und die Risikopositionen in einer Matrix abgeglichen und die für die BZ Linde spezifischen Schlüsselprozesse für ein wirkungsvolles IKS (internes Kontrollsystem) definiert.

## **Eintritte**

|                    |              |
|--------------------|--------------|
| Kurzzeitaufenthalt | 10 Aufnahmen |
| Langzeitaufenthalt | 18 Aufnahmen |

**Total Eintritte 2023                    28 Aufnahmen**

## **Austritte**

|  |               |
|--|---------------|
| nach Hause oder<br>in andere Institutionen | 11 Austritte  |
| Austritte im Todesfall                     | 15 Todesfälle |

**Total Austritte 2023                    26 Austritte**

## **Mitarbeitende**

Per Ende 2023 beschäftigte das Betagtenzentrum Linde 88 Mitarbeitende in 52,25 Vollzeitstellen. Die Personalfuktuation betrug im letzten Jahr 9% (Vorjahr 18%), nicht berücksichtigt sind dabei temporäre Anstellungen, Lehrabschlüsse und Mutterschaft.

Die BZ Linde ist stolz auf die stetige gegenseitige Unterstützung auf allen Stufen und in allen Bereichen. In der Führungsentwicklung 2023 fokussierten sich die 16 Führungsmitglieder auf die individuelle berufliche und persönliche Weiterentwicklung, dies mit massgeschneiderten und auf den Betrieb abgestimmten Zielen.

Die BZ Linde bietet motivierenden, sinnstiftenden Arbeitsinhalt, ist in Zeiten des raschen Wandels eine stabile und verlässliche Partnerin, lebt Gleichstellung und schafft Möglichkeiten zur Vereinbarung von Beruf, Familie und Freizeit. Die steigenden Erwartungen an den

Lohn, die individuelle Ausgestaltung der Frei- und Familienzeit, der Generationenmix sowie die erhöhte körperliche Belastung auch am Ende der Arbeitsphase sind nur einige Punkte, welche das BZ Linde 2023 und 2024 bei der Erarbeitung von zukunftsweisenden Arbeitsmodellen berücksichtigt. Die Mitarbeitenden haben den grössten Anteil am Erfolg des BZ Linde. Die Würdigung der Mitarbeiterleistung erfolgt einerseits durch aktive persönliche Anerkennung durch die Vorgesetzten, andererseits durch Aufmerksamkeiten während des Jahres – Personal- und Teamanlässe, Funktions- und Aufgabenzulage und Lohnanpassungen aufgrund des Markt- und Lohnvergleichs nach Perinova.

### **Führungswechsel**

Im November 2023 erfolgte ein personeller Führungswechsel der Stationsleitung im 3. Stock von Gina Casciano-Rogger zu **Miriam Wilhelm**.

### **Sitzungsgefässe für das Leitungsteam**

Einmal im Monat findet für alle Ressortverantwortlichen (Pflege, Hauswirtschaft, Küchendienst und Technischer Dienst) eine Reporting-Sitzung mit der Zentrumsleitung statt. Ebenso führt die Pflegedienstleitung mit den Abteilungsleitungen ein monatliches Führungsreporting durch. Das gesamte Kader trifft sich einmal monatlich zu einer Leitungsteamsitzung. In diesen Sitzungen werden Erfolgskennzahlen und Führungsthemen bearbeitet.

### **Fachexpertinnen**

Im Weiteren wurden interne Schulungen durch Fachexpertinnen im Bereich Hygiene Inkontinenzmaterial, Medikamentenmanagement, Arbeitssicherheit, Brandschutz, Palliativ Care, Demenz und Kinaesthetics durchgeführt.

### **BESA-Fachverantwortliche**

Die neue BESA-Fachverantwortliche sorgt für Qualität. Sie entlastet und unterstützt die Pflegefachkräfte von administrativen Aufgaben und erfüllt die Forderungen der exakten Pflegebedarfsermittlung der Krankenkassen. Der Pflegebedarf der Bewohnenden kann trotz den raschen Schwankungen realitätsgetreu abgebildet werden, um so die zur Verfügung stehenden personellen Ressourcen im Alltag optimal zu verteilen.

Das Betagtenzentrum Linde strebt eine hohe Professionalität und interprofessionelle Zusammenarbeit an. Die Fachquote (Anteil gelernter Fachkräfte (62%/38%) im Verhältnis zur Gesamtzahl der Mitarbeitenden) liegt im vorgegebenen Rahmen.

Erfreulich ist auch die Entwicklung im Bereich Ausbildung. Zwölf Lernende in der Grundausbildung und ein Lernender in der Nachholbildung erwerben im Betagtenzentrum Linde im Rahmen der Ausbildung ihre Praxiskompetenz. Weiter gewähren wir Lernenden Fachfrau /-mann Betreuung und Fachfrau /-mann Gesundheit einen 4-wöchigen externen Praktikumsaustausch in Partnerinstitutionen wie der Stiftung Brändi, Schweizerisches Paraplegikerzentrum (SPZ), SSBL (Stiftung für selbstbestimmtes und begleitetes Wohnen) und Spitex an.

Als lernende Organisation sind wir interessiert, Lernen in verschiedenen Formen zu ermöglichen: im Praxisalltag sowie an externen und internen Fortbildungen. Diese Entwicklungsmassnahmen werden durch interne und externe Fachpersonen geleitet.

**Teamanlässe:**

In allen Teams fanden im 2023 wiederum die beliebten Teamanlässe statt.

**Personalanlässe:**

Im Juni 2023 wurde das Sommerfest und im November 2023 der Personalanlass durchgeführt.

**Investitionen**

Das Betagtenzentrum Linde investiert alljährlich grössere Beträge in die Infrastruktur, die Technik und in neues Mobiliar. Dies dient einerseits zur kontinuierlichen Werterhaltung, zum anderen Teil motiviert technisch einwandfreies und modernes Arbeitswerkzeug auch die Mitarbeitenden. Das Arbeitsgerät soll in erster Linie sicher und modern sein und zu effizienten Arbeitsabläufen beitragen.

Über die Investitionsrechnung der Gemeinde wurde die Anschaffung der ICT-Anlage in der Höhe von CHF 507'547.00 getätigt.

**Stiftung Betagtenzentrum Linde**

Die Stiftung Betagtenzentrum Linde bezweckt die ideelle und finanzielle Unterstützung des Betagtenzentrum Linde. Aufgrund der Erweiterung BZ Linde wurden im 2023 keine Anschaffungen getätigt. Die Stiftung Betagtenzentrum Linde wird sich an einem Projekt im Rahmen der Erweiterung finanziell beteiligen.

**Herzlichen Dank!**

Ich danke dem Stiftungsrat und dem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit und das grosse Vertrauen. Ausserdem danke ich allen Kaderpersonen für die engagierte und professionelle Zusammenarbeit im Leitungsteam Betagtenzentrum Linde.

Dass sich die Bewohnenden im Betagtenzentrum Linde wohl und zu Hause fühlen, dazu braucht es alle Mitarbeitenden der Institution. Ein grosses Dankeschön geht an alle Mitarbeitenden, die sich dafür einsetzen, dass die Bewohnenden im Betagtenzentrum Linde optimal betreut und gepflegt werden.

Jacqueline Meier, Zentrumsleitung





### 3. Pflege und Betreuung

«Die Stärke des Teams ist jedes einzelne Mitglied. Die Stärke eines jeden Mitglieds ist das Team.» Phil Jackson

#### **Ansprüche ausloten: eine Daueraufgabe**

Im vergangenen Jahr war dies eines der wichtigsten Elemente, um das Betagtenzentrum Linde auf Kurs zu halten. Bewohnende, Angehörige und Mitarbeitende erwirkten gemeinsam, dass wir positiv auf das Jahr 2023 zurückblicken können.

Der Erweiterungsbau stand das ganze Jahr 2023 im Vordergrund. Lärm und Einschränkungen dauerten an und erschwerten allen Beteiligten den Alltag. Mit dem Einzug im Sommer 2024 soll dann der Alltag für alle entspannter werden.

Gleich zu Beginn spreche ich allen ein grosses Dankeschön aus; den Bewohnenden für die Geduld und das Durchhaltevermögen und den Mitarbeitenden für die uneingeschränkte Fürsorge und Pflege, welche sie trotz schwierigen Verhältnissen den Bewohnenden zukommen liessen. Aber auch von den Angehörigen verlangte es Verständnis, für die nicht optimalen Bedingungen im Betagtenzentrum Linde in dieser Zeit.

#### **Ablenkung für die Bewohnenden**

Lärmemissionen sind immer störend, insbesondere wenn man sich drauf konzentriert. Um die Bewohnenden abzulenken und zu beschäftigen, lag unser Fokus auf der Intensivierung der Aktivierung. Die Verwöhnungswoche im September mit dem Zivildienst, die verschiedenen Ausflüge, die Tanznachmittage, die Kinonachmittage, das gemeinsame Singen und verschiedenen Anlässe brachten viel Abwechslung.

#### **Neue Technik und die Tücken**

Im April 2024 wurde die neue Alarmierung und Bewohnerruf mit dem aktuellen Stand der Technik in Betrieb genommen. Auf dem Pflege-Smartphone ist seit November 2024 zum Bewohnerruf auch die Pflegedokumentation ersichtlich. Nach ein paar Startschwierigkeiten und einigen Anpassungen und Updates funktioniert dies nun einwandfrei und zur Zufriedenheit aller. Viele Bewohnende schätzen es, dass sie einen flexiblen Bewohnerruf haben können und die Pflegemitarbeitenden ihnen an verschiedenen Standorten Unterstützung bieten können. Diejenigen Bewohnenden, die einen fixen Bewohnerruf am Bett haben wollen, bekommen auch weiterhin diese Lösung.

#### **Personelles**

Die langjährige Pflegefachfrau **Susanne Zbinden** und Pflegemitarbeiterin **Doris Stocker** durften letztes Jahr in ihren wohlverdienten Ruhestand gehen.

#### **Weiterbildungen**

Auch im Jahr 2023 konnten an den Teamsitzungen, verschiedene Schulungen durch Fachexpertinnen im Bereich Gerontologie, Hygiene, Inkontinenzmaterial, Medikamenten-Management, Brandschutz und Kinästhetik durchgeführt werden.

Folgende interne Weiterbildungen fanden zusätzlich für die Pflegeteams statt:

- Interne Weiterbildung für Nachtwachen Team; zum Thema Pflege mit Kopf, Hand und Herz
- Aromapflege- Therapie

- Fortbildung zum Thema Schmerzmedikamenten
- BESA-Schulung für BESA-Anwender durch externe Fachexpertin
- Weiterbildung Inkontinenz
- Schulung Kompetenzerweiterung für alle Pflegemitarbeitenden

### **Erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse**

Ende Juli 2023 haben **Selina Bühler Fachfrau Betreuung EFZ** und **Gina Marbacher Fachfrau Gesundheit EFZ**, erfolgreich ihre Ausbildung abgeschlossen. Die beiden wurden als Fachpersonen im Betagtenzentrum Linde weiterbeschäftigt. Zudem qualifizierte sich Selina Bühler im November 2022 für das FaBest-Final, welches vom 31.08. - 03.09. 2023 an der Ostschweizer Bildungsausstellung stattfand. Sie hat den 1. Platz gewonnen und wurde Schweizermeisterin. Das ganze Team und die Bewohnenden des Betagtenzentrum Linde gratulieren Selina Bühler herzlich zum Schweizermeistertitel

### **Neue Lernende und Praktikantin**

Anfangs August 2023 haben **Joachim Sina** als Fachfrau Gesundheit EFZ und **Zwyer Melanie** als Fachfrau Betreuung EFZ ihre Ausbildung gestartet. **Bättig David** startete seine zweijährige Nachholbildung zum Fachmann Betreuung. Im 2. Stock wurde wieder eine neue Praktikumsstelle geschaffen. So startete im August 2023 ebenfalls **Betschart Angela** ihr Juveso Praktikum.

Wir setzen uns tagtäglich dafür ein, dass trotz der zunehmenden administrativen Aufgaben, welche im Alltag bewältigt werden müssen, auch Lernsituationen mit Lernenden gezielt genutzt werden können. Wir sorgen dafür, dass neue Kompetenzen erworben und die Lernenden individuell in ihrem Lernprozess gefördert und begleitet werden können.

### **Würdigung/ Dank**

Ich danke allen, die uns bei unserer Arbeit unterstützen und sich engagiert einbringen, um den Bewohnerinnen und Bewohnern einen schönen Lebensabend zu ermöglichen. Dabei denke ich auch an die vielen Freiwilligen, die mithelfen, sei es, indem sie einen Nachmittag gestalten, mit Bewohnerinnen oder Bewohnern einen Spaziergang unternehmen u.v.m.

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Mitarbeitenden, die Bereichsleitenden und Stationsleitenden für ihr grosses Herz, ihre wertschätzende Haltung und ihren grossen Einsatz zum Wohle der Bewohnenden. Ein weiterer Dank geht an Pfarrer Edi Birrer und Urs Borer für die Gottesdienste und Besuche, welche von den Bewohnenden sehr geschätzt werden.

Täglich geben wir unser Bestes, um für die Bewohnenden und Mitarbeitenden bedürfnisorientiert und arbeitnehmerfreundlich unterwegs zu sein, so dass die Menschen gerne im Betagtenzentrum Linde leben und die Mitarbeitenden gerne im Betagtenzentrum Linde arbeiten.

Drita Ajrulli, Leitung Pflegedienst



## 4. Verpflegung

### Die Mitarbeitenden der Lindenküche hatten einige Herausforderungen zu meistern.

Bereits Anfang Jahr musste das Küchenteam eine grosse Portion Flexibilität an den Tag legen, galt es doch einige krankheits- und unfallbedingte Ausfälle abzufedern. Für die Kaderpersonen bedeutete dies die Dienste und die Arbeitspläne abermals anzupassen.

#### Personelles

Im Sommer 2023 kehrte **Philipp Fleischlin** nach seiner Zusatzausbildung als Diätkoch wieder ins Betagtenzentrum Linde zurück. Da **Angela Albisser** nach ihrer 15-jährigen Tätigkeit als Koch, Stv. Küchenchef und Berufsbildnerin im Dezember 2023 ihren Mutterschaftsurlaub antrat, wurde die Funktion Stv. Küchenchef an Philipp Fleischlin übertragen. Im Herbst 2023 konnte dann die Lehrstelle Koch mit Beginn Sommer 2024 wieder besetzt werden.

Nach einem erfolgreichen Bewerbungsverfahren konnte **Robin Murer** als neuer Koch und Berufsbildner ab Januar 2024 gewonnen werden. Die Köchin, **Noelia Arnold** hat das Küchenteam im Sommer 2023 verlassen, um eine Zweitausbildung zu absolvieren.

Dadurch verbesserte sich nun die Einteilung der Arbeiten und die Tagesstruktur in der Küche wieder merklich.

#### Viele zufriedene Gäste

Das Betagtenzentrum Linde erfreute sich nach 3 anspruchsvollen Jahren mit finanziellen Einbussen der Gastronomie wieder an den regen Besuchen der Tagesgäste, den Angehörigen der Bewohnenden und vielen kleinen Banketten für die Bewohnenden und Besuchenden. Mit dem Baustart kamen dann zusätzlich noch die Handwerker, die sich am Mittag gerne von der feinen Lindenküche verwöhnen liessen.

#### Mahlzeitendienst und Mittagstisch Schule

Sowohl der Mahlzeitendienst als auch der Mittagstisch der Schulen Grosswangen und Buttisholz erfreuen sich grosser Beliebtheit. Mit dieser Erweiterung der Dienstleistung ist die Produktion von Mittagessen in den letzten Monaten markant gestiegen.

Das Küchenteam hat auch in diesem Jahr wieder einige Teamsitzungen und Schulungen durchgeführt.

Über die zahlreichen Feiertage wie Ostern, Muttertag, Pfingsten, 1. August, Kilbi, Weihnachten und Neujahr durften wir die Gäste und die Bewohnenden mit feinen Festmenüs verwöhnen. Es war grossartig, die Gäste an den schön dekorierten Tischen zu bewirten!

Stephan Schärli, Leitung Küchendienst



## 5. Hauswirtschaft

### Berufstextilien

Im Sommer 2023 haben wir die Berufstextilien für die Mitarbeitenden mit einer weiteren Teilerneuerung von Berufshosen, neu in grau und in einem neuen Schnitt und T-Shirts, in einem neuen Schnitt und neu coloriert ergänzt. Diese wurden im Vorfeld von den Mitarbeitenden ausgiebig getestet, ob sie den hohen Anforderungen wie Dehnbarkeit, Strapazierfähigkeit und Pflegeleichtigkeit erfüllen.

### Neuanschaffungen Gerätschaften

Im Bereich Reinigung mussten, die Einscheiben- und die Scheuersaugmaschine altershalber ersetzt werden. Die neuen Gerätschaften sind handlicher zu bedienen, effizienter in der Reinigung und im Energieverbrauch.

### Speisesaal, Cafeteria:

Die eingeführten elektronischen Zahlungsmethoden wie Karten- und TWINT-Zahlungsmöglichkeiten in der Cafeteria stösst bei den Gästen auf eine grosse Beliebtheit.

Die Ausgaben für die Lebensmittel, Löhne und Verbrauchsmaterial inkl. Transportkosten haben sich auch in diesem Jahr stark verteuert. Aus diesem Grund wird bei den Speisen für die Mitarbeitenden ab 01. Januar 2024 eine Preisanpassung vorgenommen.

### Personelles:

Das gesamte Hauswirtschaftsteam wurde im Jahr 2023 mit diversen personellen Lang- und Kurzzeitabsenzen konfrontiert. Durch die Flexibilität und die Übernahme von zusätzlichen Diensteinsätzen der Mitarbeiterinnen im Team, konnten die Ausfälle zu einem grossen Teil abgedeckt werden.

Glücklicherweise gelang es uns, für die Vakanzen befristet Personal zu rekrutieren.

So konnten **Pia Fischer**, **Monika Burri**, **Lucienne Wüest** und **Rita Meyer** für einen befristeten Einsatz gewonnen werden. Durch personelle Abgänge konnten dann alle befristenden Anstellungen in Festanstellungen umgewandelt werden.

Nach 11-jähriger Tätigkeit im Betagtenzentrum Linde ging **Lotti Mahnig** Ende Dezember 2023 in die Frühpensionierung.

Im September 2023 trat **Fabienne Arnold**, Stv. Leitung Hauswirtschaft ihren Mutterschaftsurlaub an. Nach einem verlängerten Elternurlaub wird sie 2024 in einem Teilpensum im Betagtenzentrum Linde weiterbeschäftigt. Die Funktion Stv. Leitung Hauswirtschaft wurde an **Melanie Blättler** übertragen.

Im August 2023 startet **Swenja Trüssel** die Ausbildung zur Fachfrau Hauswirtschaft EFZ.

### Fort- und Weiterbildungen für das Hauswirtschaftsteam

Im vergangenen Jahr fanden für die Mitarbeitenden im Bereich Hauswirtschaft einige Teamsitzungen mit interessanten und spannenden Fachinputs statt. Weiter wurden Schulungen im Bereich der Ergonomie, Grundreinigung und Umgang mit Chemie, zusammen mit den Mitarbeitenden des Technischen Dienstes durchgeführt.

### **Feste feiern, wie sie fallen**

Während des gesamten Jahres 2023 erfreuten wir uns über einen regen Besuch der Cafeteria. Angehörige, Bekannte und Verwandte der Bewohnenden nutzten zudem die Gelegenheit bei Feierlichkeiten wie Ostern, Muttertag und Pfingsten, Kilbi, Weihnachten, Neujahr und Geburtstagsfeste das Angebot der Gastronomie des Betagtenzentrum Linde in Anspruch zu nehmen.

Im November 2023 wurden der Angehörigentag und der Weihnachtsbasar mit hoher Besucherzahl und ganz zur Freude der Bewohnenden durchgeführt.

Stefanie Kränzlin, Leitung Hauswirtschaft



## 6. Technischer Dienst

### Technischer Dienst

#### **Immobilien werden durch den Technischen Dienst in Schuss gehalten**

Der Technische Dienst unterhält sämtliche Infrastruktur des Betagtenzentrum Linde und der Alterswohnungen der Gemeinde und der Kooperation. Auch die Umgebung mit dem Tierpark und dem anliegenden Kinderspielplatz sowie die ganze Umgebung der Gemeindeganzlei und der beiden Alterswohnungen wird täglich in Schuss gehalten. Einmal wöchentlich wird das Treppenhaus vom „Lendehuus“ durch den Technischen Dienst gereinigt. Reparaturen und Wartungen werden in den Alterswohnungen durchgeführt.

Zudem werden die Mitarbeitenden Technischer Dienst vom Werkhof der Gemeinde zur Hilfe beim Häckselservice, Kartonsammlung und für Ferienablösungen angefragt.

Bewohnerzimmer werden nach einem Todesfall oder einem internen Zimmerwechsel renoviert und wieder instand gestellt.

#### **Sicherheitsrelevante Wartungen**

Sicherheitsrelevante Wartungen werden intern durch den Technischen Dienst ausgeführt. Dies sind vor allem Inspektionen und Wartungen an den Automaten-Schiebetüren, der Wasserimpfanlage Aquaris und die elektrolytische Entkalkung der Kalt- und Warmwasserleitungen. Ferner gehören auch die thermische Wasserdeseinfektion der Heizung, Lüftung und der sanitären Anlagen dazu, die Sicherheitstests der Elektroinstallationen, Notlichtanlage, USV, EDV und der Betten und Elektrogeräte.

#### **Sicherheit im Brandfall**

Um die Sicherheit im Brandfall garantieren zu können, werden die Fachmitarbeitenden und die Lernenden in den verschiedenen Bereichen im betrieblichen Brandschutz geschult. Der Leiter Technischer Dienst sensibilisiert die Mitarbeitenden auch regelmässig zur Unfallverhütung von Betriebs- und Nichtbetriebsunfällen.

#### **Baustart Erweiterung Betagtenzentrum Linde**

Im Mai 2023 erfolgte der Spatenstich für den Erweiterungsbau und die Sanierung Betagtenzentrum Linde. Das bedeutete für Markus Hodel und Stefan Kiener einiges an Organisation. Mussten doch verschiedene Demontagen von Material vorgenommen werden und diese auf eine mögliche Wiederverwertung geprüft werden.

Weiter mussten die Zügelarbeiten der Demenzabteilung und Einrichten eines Provisoriums in der 1. Pflegeabteilung vorgenommen werden. Das Inventar der Bewohnerzimmer, allgemeinen Räumen und des Aussengeräteraumes wurden im Carport zwischengelagert.

Im Vorfeld wurde die Umgebung im Bereich der geschützten Wohneinheit für den Neubau geräumt. Die Sträucher und die Bäume wurden durch die Mitarbeitenden des Technischen Dienstes gefällt. Zudem wurde bei der Anlieferung eine Naturblumenwiese neu eingesät. Um die gesamte Koordination und den Informationsfluss zwischen dem Betagtenzentrum Linde und den Zuständigen des Bauprojektes gut zu gewährleisten, nimmt Markus Hodel an der wöchentlichen Bausitzung mit dem Bauleiter und dem Architekten teil.

#### **Unterhaltsarbeiten durch den Technischen Dienst**

Die zweite Phase der Umsetzung im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT) wurde Anfang 2023 in Angriff genommen. So folgte dann nach der Erneuerung des Netzwerkes und Servers im Betagtenzentrum Linde 2022 die Umsetzung der IT, Such-

Ruf-Anlage und der Telefonanlage. Nachdem die gesamte Anlage installiert und die Schulung der neuen Anlage mit den Mitarbeitenden durchgeführt wurde, konnte die Anlage im August 2023 erfolgreich in Betrieb genommen werden. Für die IT-Struktur wurden gesamt ca. 5 Km Netzwirkabel verlegt und 300 m Glasfaserkabel und 6 Rack verbaut. Zudem wurden für den Schutz bei Weglauftendenz der Bewohnenden im Aussenbereich sechs Locator-Schlaufen im Boden eingelegt. So werden Mitarbeitende der Pflege frühzeitig übers Smartphone informiert, wenn ein Bewohner sich vom Areal wegbewegt.

In Workshops und Sitzungen zum Thema Informations- und Kommunikationstechnologie wurden die Mitarbeitenden stetig informiert. Weiter fand im März 2023 eine Überprüfung der Pflegeleistungen durch CURAtime statt. Die Mitarbeitenden Technischer Dienst leisten Hilfe bei der Installation der technischen Geräte und dessen Schulung.

2023 wurden durch den Technischen Dienst auch einige Sanierungen ausgeführt, wie bspw. die Renovation des Reinigungslagers und des Vorraumes im UG wurden. Dabei wurden die Decken, Wände und die Böden neu gestrichen und Sicherheits-Abtropfwannen für die Reinigungsmittel montiert.

Seit Entstehung der Kapelle 1987 wurde diese keiner umfassenden Renovation unterzogen. Mit dem Abbruch und Bohrarbeiten durch den Erweiterungsbau entstanden mehrere Risse an den Wänden und Decken. Während gut drei Monaten wurde die Kapelle dann saniert. Die Mitarbeitenden des Technischen Dienstes leiteten auch hier Unterstützung bei der Räumung des Mobiliars, welches zum Teil im Aussenlager zwischengelagert werden musste. Ebenso erfolgten am Neubau verschiedene Eigenleistungen, wie Demontagen der Infrastruktur, Auffrischen der Mobilen und Montagen der Einrichtung.

### **Projekte**

Im Zuge der Sanierung Betagtenzentrum Linde sind die Projekte der Signalistik im ganzen Haus, die Evaluierung des IP TV und die Prüfung eines digitalen Infosystems am Laufen. Die Kirchenübertragung muss mit der neuen Technologie digitalisiert werden. Auch die Gegensprechanlage am Haupteingang funktioniert nach über 30 Jahren nicht mehr einwandfrei und muss evaluiert werden.

Um den Bewohnenden im Alltag Wohlgefühl zu vermitteln, wird in der 3. Pflegeabteilung im Pflegebad eine Wellnessoase geschaffen.

### **Tierpark**

Ende Jahr bekamen wir für den Tierpark vier junge Mandarinenenten. Diese haben sich schon gut eingelebt und erfreuen sich an der schönen Umgebung.

### **Personelle Veränderung**

**Brigitte von Matt** beendete im Frühling 2023 den Wochenenddienst im Tierpark.

Die Wochenendablösung im Tierpark wurde dann auf vier Pensionäre: **Egli Xaver**, **Sommer Hans-Peter**, **Isch Hansreudi** und **Bussinger Robert** übertragen.

### **Leitung und Führung**

Auf der Ebene Leitung findet monatlich eine Reporting-Sitzung zwischen der Zentrumsleitung und dem Leiter Technischer Dienst statt. An der monatlichen Leitungsteamsitzung nehmen alle Ressortleitungen teil.

## **Investitionen Mobilien**

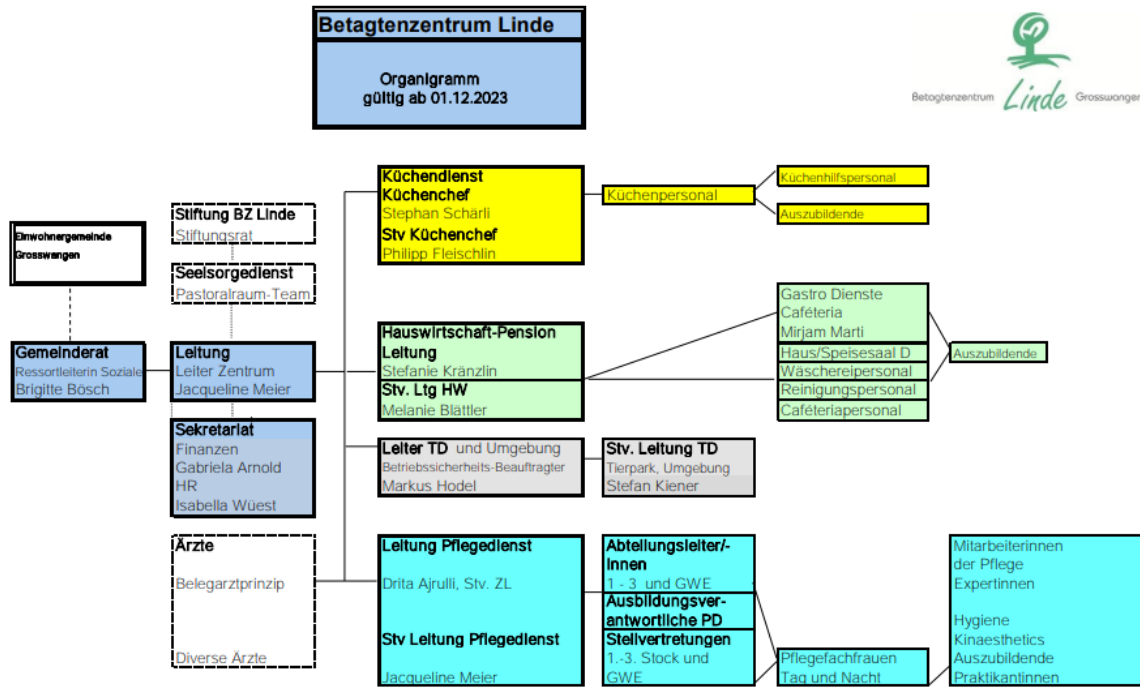
Im Jahr 2023 wurde der 36-jährige Tumbler durch einen neuen und energieeffizienteren Tumbler ersetzt.

Markus Hodel, Leiter Technischer Dienst





## 7. Organigramm



## **8. Rückblick / Ausblick**

Ob Spaziergänge, Gespräche oder ein Kaffeepausch – auch 2023 waren unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer fleissig im Einsatz. Bewohner und Bewohnerinnen freuten sich besonders auf die Jass- und Spielnachmittage.

Ebenfalls sind Lotto-Veranstaltungen der Frauengemeinschaften und des Samariterversins immer sehr willkommen. Da kommt bei dem einen oder anderen Bewohner richtiger Ehrgeiz auf, um die grossartigen Preise zu gewinnen.

### **Fasnächtliches Treiben**

Am 16. Februar 2023, dem Schmutzigen Donnerstag feierten die Bewohnenden mit der Säulizunft und vielen externen Mitwirkenden eine heitere und fröhliche Fasnacht. Da wurden die Bewohnenden mit lustigen Sprüchen, einem Bolognese-Tanz, mit Liedern und guter Musik unterhalten. Auch spielte die Guggenmusik, auf dem Vorplatz des Betagtenzentrum Linde, mit schrillen Tönen und grosser Begeisterung. Ein weiteres Highlight war das „Zücker Pub“ im EG des Betagtenzentrum Linde, den mit der Zunftmeisterin Yolanda Zurkirch, war die Fasnacht für das Betagtenzentrum Linde ein Heimspiel.

### **Darbietungen**

Während des ganzen Jahres sorgten verschiedene Einzelunterhalter und Gruppen mit Darbietungen für eine gelungene Abwechslung für Bewohnende und Mitarbeitende im Alltag. So wurden wir mit Alphorn-, Brass-, Drehorgelklängen, Gesangsdarbietungen verwöhnt und mit vorweihnächtlichen Musikklängen durch die Musikschule Rottal unterhalten.

### **Sommerfest**

Schon zum dritten Mal freuten sich die Mitarbeitenden am 29. Juni 2023 auf das Sommerfest im Betagtenzentrum Linde. Mit einem feinen Apéro, einem herrlichen Salat- und Grillbuffet und anschliessend mit Kaffee und Dessert, durften alle ein gemütliches Sommerfest geniessen.

### **1. Augustfeier im Betagtenzentrum Linde**

Am 1. August 2023 fand im Betagtenzentrum Linde wieder die obligate 1. Augustfeier statt. Nach einem feinen Morgenessen mit 1. August-Weggen und dem herzhaften Mittagsmenu waren die Bewohnenden des Betagtenzentrum Linde zum Unterhaltungsanlass am Nachmittag eingeladen. In der Cafeteria wie auch auf der Gartenterrasse trafen sich Bewohnende und ihre Angehörigen zum gemütlichen Beisammensein. Für unterhaltsame musikalische Stunden sorgte Franz Meyer.

### **Verwöhnwoche**

Vom 18. – 22. September 2023 fand die traditionelle Verwöhnwoche mit den Zivildienstleistenden statt. Einmal mehr war es eine abwechslungs- und erlebnisreiche Woche. Bereits am Montagmorgen wurde eine Dorfrundtour in Grosswangen unternommen.

An den folgenden Tagen wurden Ausflüge in die nähere Umgebung und ins Luthernbad durchgeführt. Das Wetter war uns sehr wohlgesonnen und so durften wir eine herrliche Woche mit viel Sonnenschein und bester Laune verbringen. Sowohl Fussgänger und Rollstuhlfahrer kamen in dieser Woche voll auf ihre Kosten. Ein Bräteln beim Spielplatz, Geschichten-erzählernachmittag, Lotto und ein Tanzanlass am Schluss der Woche sorgten für viel Abwechslung. Die Mitarbeiterinnen der Aktivierung haben die ganze Woche zusammen mit den Lernenden hervorragend organisiert und durchgeführt.

### **Nationaler Zukunftstag**

Das Betagtenzentrum Linde öffnete am 09. November 2023 erneut seine Türen und ermöglichte einigen Schülerinnen und Schülern das Kennenlernen eines vielfältigen Arbeitsalltags. Am Zukunftstag entdeckten Schülerinnen und Schüler unter dem Motto «Seitenwechsel» die breite Palette von Berufsmöglichkeiten. Besonders für Jugendliche gilt: je früher sie diese Berufe entdecken, desto besser. Hier setzt der Zukunftstag an: Mit dem beliebten Spezialprojekt «Ein Tag als Profi» gewährte er Schülerinnen und Schüler bereits in der Primarschule praxisnahe Einblicke in den Berufen der Pflege, Hauswirtschaft und Küche.

### **Gemeinsames Singen**

Einmal im Monat findet für alle Bewohnenden das gemeinsame Singen im Mehrzweckraum statt. Singen als «Sprache des Herzens» bewegt Körper, Geist und Seele. Es wärmt das Herz, verbindet die unterschiedlichsten Menschen und fördert das Gemeinschaftsgefühl. Wir sind stets in irgendeiner Form mit Musik verbunden. Singen spielte im Leben vieler Menschen eine bedeutende Rolle. Wir tauchen in eine andere Welt ab. Musikalisch werden wir von Lisbeth Thürig am Klavier begleitet.

### **Mai- und Oktobertanz**

Beschwingt das Tanzbein schwingen ist eine Leidenschaft, welche viele Bewohnende teilen. Im Mai und Oktober haben wir für die Bewohnenden einen Tanznachmittag mit dem Alleinunterhalter Hansruedi Fluder organisiert. Da wurde getanzt, gesungen, geschaukelt und ab und zu auch mal ein frecher Witz erzählt. Die Bewohnenden, die Lernenden und die Mitarbeitenden der Aktivierung haben den Nachmittag in vollen Zügen genossen.

### **Weihnachtsbazar im Betagtenzentrum Linde**

Am 18. November 2023 fand der obligate Weihnachtsbazar statt. In der Wärchestube bei der Aktivierung wurde fleissig gebastelt, gestrickt, gehäkelt und genäht. Viele wunderschöne Advents- und Weihnachtsartikel sind entstanden. So wurden den Bewohnenden und Besuchenden eine reichhaltige Palette an Karten, Dekorationsgegenständen, Stricksachen sowie Kirsch- und Traubenkernkissen zum Kauf angeboten.

Mit der passenden Musik des Trios «Ziach & Zupf» wurde dieser Anlass würdig umrahmt.

## 9. Erfolgsrechnung

| <b>Betagtenzentrum Linde</b>   |                     | <b>Budget</b>       |                     |
|--|---------------------|---------------------|---------------------|
| <b>Erfolgsrechnung</b>   | <b>2023</b>         | <b>2023</b>         | <b>2022</b>         |
| <b>PERSONALAUFWAND</b>   |                     |                     |                     |
| Besoldungen Saläre und Lohnaufw.   | 3'901'678.03        | 3'557'479.50        | 3'885'500.40        |
| Sozialleistungen   | 676'523.72          | 658'500.00          | 674'330.55          |
| Personalnebenaufwand   | 70'223.07           | 41'500.00           | 60'247.73           |
| Honorare / Leistungen Dritter  | 39'526.80           | 32'316.85           | 30'027.00           |
| <b>PERSONALAUFWAND</b>   | <b>4'687'951.62</b> | <b>4'289'796.35</b> | <b>4'650'105.68</b> |
| <b>SACHAUFWAND</b>   |                     |                     |                     |
| Medizinischer Bedarf   | 52'512.07           | 69'300.00           | 80'410.33           |
| Lebensmittel und Getränke  | 273'277.28          | 283'000.00          | 252'066.00          |
| Haushalt   | 69'344.20           | 134'000.00          | 73'009.59           |
| Unterhalt / Reparaturen Immob./Mobilien                                  | 75'208.45           | 129'000.00          | 89'060.83           |
| Abschreibungen   | 389'482.45          | 277'232.20          | 172'567.10          |
| Aufwand für Anlagennutzung   | 37'634.80           | 57'800.00           | 55'109.10           |
| Energie und Wasser   | 106'718.77          | 103'000.00          | 93'268.50           |
| Kalk. Zins- und Finanzaufwand  | 26'408.09           | 26'500.50           | 0.00                |
| Büro und Verwaltung  | 177'760.85          | 125'000.00          | 147'094.15          |
| Übriger Bewohnerbezogener Aufwand  | 17'557.05           | 10'000.00           | 12'874.25           |
| Übriger Sachaufwand  | 34'985.10           | 37'600.00           | 35'245.27           |
| <b>SACHAUFWAND</b>   | <b>1'260'889.11</b> | <b>1'252'432.70</b> | <b>1'010'705.12</b> |
| <b>BETRIEBSERTRAG</b>  |                     |                     |                     |
| Pensions-, Betreuungs-, Pflgetaxen                                       | 4'769'220.45        | 4'931'749.32        | 4'906'881.35        |
| Medizinische Leistungen (KVG)  | 17'545.69           | 0.00                | 16'300.20           |
| Übrige medizinische Nebenleistungen                                      | 6'696.45            | 20'200.00           | 7'258.05            |
| Übrige Leistungen für Heimbewohner                                       | 31'735.90           | 53'450.00           | 32'486.73           |
| Mietzinsen / Finanzertrag  | 2'233.73            | -933.00             | 5'050.00            |
| Übrige Erträge Dritter   | 286'207.19          | 242'500.00          | 231'898.95          |
| Beiträge uns Subventionen  | 9'525.10            | 8'900.00            | 3'231.36            |
| <b>BETRIEBSERTRAG</b>  | <b>5'123'164.51</b> | <b>5'255'866.32</b> | <b>5'203'106.64</b> |
| a.o., einmaliger und periodenfremder Ertrag                              | 874.40              | 0.00                | 0.00                |
| <b>BETRIEBSFREMDER ERTRAG</b>  | <b>874.40</b>       | <b>0.00</b>         | <b>0.00</b>         |
| <b>ABSCHLUSS</b>   |                     |                     |                     |
| <b>Erfolgsrechnung</b>   | <b>-824'801.82</b>  | <b>-286'362.73</b>  | <b>-457'704.16</b>  |
| <b>Einlage Spezialfinanzierung (+), Entnahme Spezialfinanzierung (-)</b> |                     |                     |                     |

## 10. Bilanz

### Betagtenzentrum Linde Bilanz

|   | 2023                | 2022              |
|---|---------------------|-------------------|
| <b>AKTIVEN</b>  |                     |                   |
| Umlaufvermögen  | 752'153.15          | 885'584.87        |
| Anlagevermögen  | 4'828'396.26        | 0.00              |
| Aktive Berichtigungsposten  | 0.00                | 0.00              |
| Aktive Ergänzungsposten   | 0.00                | 0.00              |
| <b>A K T I V E N</b>  | <b>5'580'549.41</b> | <b>885'584.87</b> |
| <b>PASSIVEN</b>   |                     |                   |
| Taschengelder   | 0.00                | 000.00            |
| Fremdkapital  | 6'130'794.45        | 374'792.20        |
| Eigenkapital  | 274'556.78          | 510'792.67        |
| <b>P A S S I V E N</b>  | <b>6'405'351.23</b> | <b>885'584.87</b> |
| <b>Unverbuchtes Ergebnis</b> (-Verlust,<br>+Gewinn) wird auf Eigenkapital gebucht | <b>-824'801.82</b>  | <b>0.00</b>       |

Die Investitionen und Abschreibungen wurden gemäss Handbuch Anlagebuchhaltung vollständig in der Heimrechnung abgebildet und im Anlagespiegel nachgeführt. Dies hatte eine Bilanzkorrektur per 01.01.2023 zur Folge und somit auch auf das Eigenkapital (Spezialfinanzierung).

## **11. Bericht des Wirtschaftsprüfers zur Jahresrechnung**

Im Auftrag der Rechnungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung des Betagtenzentrum Linde, bestehend aus Bilanz und Erfolgsrechnung, für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

### **Verantwortung der Zentrumsleitung**

Die Zentrumsleitung ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Zentrumsleitung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### **Verantwortung des Wirtschaftsprüfers**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungs-Nachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### *Prüfungsurteil*

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen Vorschriften.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

## 12. Erläuterungen zur Jahresrechnung

Das bewegte Geschäftsjahr 2023 hatte wiederum starke Auswirkungen auf die Jahresrechnung 2023 und widerspiegelt die im Geschäftsbetrieb gewonnenen Eindrücke in finanzieller Hinsicht. Aufgrund des Baubeginnes wurde eine Reduktion auf 43 Wohnplätze vorgenommen. Die budgetierten Pensions- und Pflögetaxen wurden nicht ganz erwirtschaftet. Die Auslastung der Zimmer liegt somit bei 81% unter dem Wert des Vorjahrs 86%. Der Ertrag der Pension-, Betreuungs- und Pflögetaxen liegt CHF 137'660.90 tiefer als im Vorjahr. Im vergangenen Jahr wurden 1'860'349 BESA-Minuten Pflege gleistet (2'014'469 Vorjahr). Dies entspricht einer Abnahme von 7.65%.

Erfreulicherweise präsentiert sich das Ergebnis der Cafeteria um CHF 24'980.44 höher als im Vorjahr auf CHF 87'082.65. So konnten die Erträge aus Erlösen 2023 um insgesamt fast CHF 54'300.00 gesteigert werden. Die grösste Zunahme ist bei den Anlässen und den Dienstleistungen zu verzeichnen.

Grössere Auswirkungen zeigen sich auch beim Personalaufwand. Dieser ist um CHF 398'155.27 höher als budgetiert und beläuft sich im Jahr 2023 auf CHF 4'687'951.62. Unfall-, krankheitsbedingte Ausfälle verlangten zusätzliches Personal. Die höheren Lohnkosten sind somit vor allem beim Pflegefachpersonal und Pflegeassistentenpersonal zu vermelden. Im Hinblick auf die Erweiterung BZ Linde und die Neubesetzung der Wohnplätze wurde aufgrund des momentanen Fachkräftemangels mit dem Gemeinderat vereinbart, dass die Personalstellen nicht reduziert werden. Für das Jahr 2023 Es wurde eine individuelle Lohnerhöhung von 1.5% gewährt. Bis Ende Jahr 2023 konnten die Mehrstunden der Mitarbeitenden Pflege, Aktivierung, Nachtwachen, Küchendienst und z. Teil in der Verwaltung abgebaut werden.

Beim Sachaufwand konnte eine Kostenersparnis von über CHF 100'000.00 gegenüber dem Budget erwirkt werden.

Das Betagtenzentrum Linde verbucht einen Betriebsverlust von CHF 824'801.82. Somit fällt die Entnahme aus der Spezialfinanzierung um CHF 538'439.09 höher aus als budgetiert. Dieses Ergebnis resultiert aus einem tieferen Ertragswert der Pensions- und Pflögetaxen, höheren Lohnkosten und höheren Abschreibungen (Wertkorrektur). Nach der Aufrechterhaltung der Belastungen von CHF 389'482.45 für Abschreibungen und CHF 26'408.09 für Verzinsungen ist eine Entnahme von CHF 824'801.82 aus der Spezialfinanzierung nötig. Der Saldo zu Gunsten der Spezialfinanzierung sinken so von CHF 274'556.78 auf CHF -550'245.04.

Die Jahresrechnung wurde durch die Lufida Revisions AG geprüft. Der im Normalwortlaut verfasste Revisionsbericht vom 08. März 2024 bestätigt die Ordnungsmässigkeit.

Grosswangen, April 2024